

II - 256 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen

des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

DER BUNDESMINISTER FÜR FINANZEN

Wien, 1983 08 04

GZ. 11 0502/74-Pr.2/83

31 /AB

1983 -08- 05

zu 18 /J

An den
Herrn Präsidenten
des Nationalrates
Parlament
1017 W i e n

Auf die Anfrage der Abgeordneten Dr. Neisser und Genossen vom 8. Juni 1983, Nr. 18/J, betreffend Wirkungsbereich der Staatssekretäre, beehre ich mich mitzuteilen:

Im Einvernehmen mit dem Herrn Staatssekretär Dkfm. Holger Bauer wurden mit Rundschreiben vom 13.6.1983 die Aufgaben des Herrn Staatssekretärs festgelegt. Das angeführte Rundschreiben lautet:

"Der Herr Bundespräsident hat am 24. Mai 1983 über Vorschlag des Herrn Bundeskanzlers Herrn Dkfm. Holger Bauer zum Staatssekretär im Bundesministerium für Finanzen bestellt.

Die Aufgaben der Staatssekretäre ergeben sich aus der Bundesverfassung. Artikel 78 Abs. 2 B-VG bestimmt, daß den Bundesministern zur Unterstützung in der Geschäftsführung und zur parlamentarischen Vertretung Staatssekretäre beigegeben werden können.

Die Vorgangsweise bei der Behandlung von Geschäftsstücken, die dem Herrn Staatssekretär zur Kenntnis zu bringen sind, wird wie folgt geregelt:

1. Von den nachstehend angeführten Geschäftsstücken ist dem Herrn Staatssekretär gleichzeitig mit der Vorlage des Aktes an den Herrn Bundesminister eine Kopie zu übermitteln:
Anträge an die Bundesregierung
Verordnungen
Erlässe und Richtlinien, die vom Bundesminister genehmigt werden
Beantwortung parlamentarischer Anfragen
2. Informationen für den Bundesminister sind dem Bundesminister in zweifacher Ausfertigung zu übermitteln. Dieser hat so die Möglichkeit, eine Ausfertigung an den Herrn Staatssekretär weiterzuleiten.

- 2 -

3. Entwürfe von Gesetzen und Verordnungen sind dem Herrn Staatssekretär gleichzeitig mit der Vorlage des Aktes an den Herrn Bundesminister zu übermitteln.
4. Andere als in Z. 1 bis 3 angeführte Geschäftsstücke von besonderer Bedeutung werden dem Herrn Staatssekretär durch den Herrn Bundesminister vorgeschrieben.
5. Der Herr Staatssekretär wird von den Sektionen gewünschte Informationen über die jeweiligen Sektionsleitungen einholen. Den Anforderungen ist so rasch wie möglich zu entsprechen. Eine Kopie wird zur Information dem Sekretariat des Bundesministers zugeleitet.
6. Hat der Bundesminister Unterstützung in der Führung bestimmter Geschäfte oder hat er die parlamentarische Vertretung durch den Herrn Staatssekretär angeordnet und Bedienstete hievon in Kenntnis gesetzt, so sind diese Bediensteten und ihre Mitarbeiter hinsichtlich dieser Angelegenheiten an die Weisungen des Herrn Staatssekretärs gebunden."

Der mit der Vertretung des Bundesministers
f. Finanzen betraute Bundesminister f. Verkehr:

Y. V. 